

537347-2026 - Competition

Germany – Installation services of electricity distribution equipment – Beschaffung von Steckdosenleisten für IT-Racks

OJ S 148/2026 04/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Email: vergabestelle@hzd.hessen.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung von Steckdosenleisten für IT-Racks

Description: Die Leisten sind einzeln zurückzubauen und durch neue Leisten zu ersetzen. Der Umbau erfolgt im laufenden Betrieb. Zusätzlich zu den Steckdosenleisten sowie Montage, Demontage, Konfiguration und Betrieb sind Schulungen anzubieten.

Procedure identifier: ca123ba0-fa52-43dd-8ba4-eb3b12a3847f

Internal identifier: VG-3000-2026-0040

Type of procedure: Restricted

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 51112100 Installation services of electricity distribution equipment

2.1.2. Place of performance

Town: Wiesbaden

Postcode: 65185

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 2 988 500,00 EUR

Maximum value of the framework agreement: 3 586 200,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden. Ein Bewerber kann den Nachweis seiner Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifikationssystemen erbringen. Neben den in Ziffer 5.1.9 dieser EU-Bekanntmachung geforderten Unterlagen zu Beleg der Eignung haben die Bieter zusätzlich die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise mit dem Angebot einzureichen: (1) Eigenerklärungen zu

Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB (Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"). Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (2) Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter hat die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 (Datei "Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. (3) Erklärung Unternehmensdaten (Datei "Erklärung_Unternehmensdaten"). Diese Erklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. (4) Verpflichtungserklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG): Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§§ 4, 5 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 10 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklärung_oeff_AG"). (5) Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG i.V.m. § 6 Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert wird. (6) Vor-Ort-Besichtigung Es ist eine Besichtigung der örtlichen Begebenheiten in den Rechenzentren in Hünfeld und Mainz durch die Bewerber erforderlich, um sicherzustellen, dass die Bieter den Umfang der vorliegenden Systeme vollumfänglich bei der Erstellung der Angebote berücksichtigen können. Die aktuellen Leisten wurden teilweise eingebaut bevor die Racks miteinander verbunden wurden. Der Zugang zu Schrauben der Leisten ist erschwert. Die Bieter sollen sich so mit den tatsächlichen Bedingungen vertraut machen, um den Aufwand richtig einschätzen zu können. Die geeigneten Bewerber werden zu einer Besichtigung vor Ort eingeladen. Dies erfolgt nach Prüfung der Eignungskriterien. Die Einladung wird voraussichtlich in der KW 41 erfolgen und die Besichtigungen werden im Zeitraum von 19.10.2026 bis 30.10.2026 stattfinden. Bieter, die sich nach erfolgter Besichtigung für den ausgeschriebenen Auftrag interessieren, müssen vor Abgabe eines Angebots an der Besichtigung der örtlichen Begebenheiten teilnehmen. (7) Im Rahmen der (formalen) Angebotsprüfung erfolgt eine verifizierende Teststellung der angebotenen Steckdosenleisten. Die Leisten sind dafür durch den Bieter für min. 4 Wochen zur Verfügung zu stellen. Die Lieferung und Rückholung haben auf Kosten des Bieters zu erfolgen. Hierfür wird zunächst das Angebot, welches nach den transparent bekannt gemachten Zuschlagskriterien auf dem Rang 1 liegt, herangezogen. Ein Angebot auf dem nachfolgenden Rang (Rang 2) wird nur dann zur verifizierenden Teststellung herangezogen, sofern die Teststellung für das Angebot auf dem Rang davor erfolglos verläuft und das betreffende Angebot nach der Angebotsprüfung und -wertung sodann für den Zuschlag in Frage kommt. Im Zuge der verifizierenden Teststellung werden die angebotenen Geräte auf die Einhaltung der in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) überprüft. Durch den Bieter ist auf Anforderung entsprechendes Fachpersonal für die Tests zu stellen. Das Personal muss mit der Konfiguration und Handhabung der Leisten vertraut sein. Verweigert der zur Teststellung aufgeforderte Bieter die Teststellung oder kommt er der Aufforderung zur Vorbereitung und Durchführung der Teststellung aus einem von der HZD nicht zu vertretenden Grund nicht oder nicht rechtzeitig nach, wird sein Angebot aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen. Wird die Teststellung aus nicht von dem Bieter zu vertretenden technischen oder sonstigen Gründen abgebrochen, kann diese nicht beendet werden oder schlägt sie in sonstiger Weise fehl, kann der Auftraggeber die Wiederholung/Nachholung der Teststellung zulassen. Für den Fall, dass die verifizierende Teststellung aus von dem Bieter zu vertretenden technischen oder sonstigen Gründen abgebrochen wird oder nicht beendet werden kann oder sonst auf andere Art und Weise fehlschlägt, ist eine Wiederholung oder Nachholung der Teststellung ausgeschlossen.

Das Angebot wird vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Teststellung erfolgt in der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (Mainzer Straße 29, 65185 Wiesbaden). Zur Verfügung stehen muss jeweils eine Leiste 32A in komplettem Funktionsumfang sowie eine zweite Leiste 16A im kompletten Funktionsumfang. Pro Leiste muss ein Temperaturfühler sowie ein Feuchtefühler beige gestellt werden. Entsprechende Dokumentation ist in Deutsch beizulegen. Beschreibung und Funktionsumfang der Managementsoftware muss ebenfalls vorliegen. Sofern eine lokale Installation auf der Infrastruktur des Auftraggebers erforderlich ist, muss diese durch den Bieter begleitet werden. Die Teststellung muss für einen Zeitraum von vier Wochen mit jederzeitiger Zugriffsmöglichkeit erfolgen. Die Einladung zur Teststellung, sowie die zur Vorbereitung der Teststellung erforderlichen Informationen und Angaben werden dem Bieter voraussichtlich in Kalenderwoche 52, 2 Wochen vor dem Beginn der Teststellung zur Verfügung gestellt. Die Teststellung soll voraussichtlich in Kalenderwoche 01/2027 beginnen und in KW 05/2027 enden. Der Auftraggeber behält sich die Änderung der zeitlichen Rahmenbedingungen vor, sofern es für den reibungslosen Ablauf des Vergabeverfahrens bzw. der Durchführung der Teststellung erforderlich wird. Die Bieter werden in einem solchen Fall rechtzeitig informiert.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Corruption: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Participation in a criminal organisation: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Siehe Dateien

"Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Siehe Dateien

"Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Money laundering or terrorist financing: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Fraud: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Siehe Dateien

"Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Insolvency: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching of obligations in the fields of labour law: Siehe Dateien

"Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Assets being administered by liquidator: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und

"Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Siehe Dateien

"Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Grave professional misconduct: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching of obligations in the fields of social law: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Business activities are suspended: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching obligation relating to payment of taxes: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beschaffung von Steckdosenleisten für IT-Racks

Description: Die HZD betreibt an den Standorten Mainz, Wiesbaden und Hünfeld Rechenzentrumsräume mit Steckdosenleisten. Diese sind zum Teil mit Monitoring und Schaltfunktion ausgestattet. Es handelt sich um ca. 510 Leisten die ersetzt werden müssen. Bei weiteren 110 Leisten handelt es sich um Leisten ohne Monitoring Funktion. Es besteht für den Auftraggeber keine Abnahmeverpflichtung. Die Steckdosenleisten sind in den IT-Racks verbaut und in Betrieb. Durch den Auftragnehmer sind die Leisten zurückzubauen und durch entsprechende neue Leisten zu ersetzen. Alle Arbeiten an der Stromversorgung sind im Vorfeld mit dem Auftraggeber abzustimmen und durch den Auftragnehmer in einem Terminplan zu führen. Die Terminabstimmung erfolgt im jeweiligen Abrufverfahren. Teilweise sind an den Anschlusskästen oder den IT-Racks noch CEE Steckdosen 400 V 16A bzw. 32A zu montieren. Es muss sichergestellt sein, dass zum Arbeitsende alle Systeme wieder über eine komplette Stromversorgung verfügen. Im Zuge der Abstimmung zur Ausführung wird durch den Auftraggeber festgelegt, wo Temperatur und Feuchtefühler montiert werden. Die bisher verwendeten Steckdosenleisten und Temperatursensoren sind durch den Auftragnehmer zu entsorgen. Folgende Anforderungen werden an die Steckdosenleisten 32A gestellt: - 400V/3 Phasen Einspeisung: Sicherungseinrichtungen (16A) min. 2 Stück pro Phase (6 Sicherungen pro Leiste, min. 4 Multiports pro Sicherung, je Port geeignet für: C14, C16, C20, C22, Sicherungstyp 16A Hydraulisch-magnetische Schutzschalter). Es müssen min. 24 Ports zur Verfügung stehen. - CEE32A/400V Anschluss mit min. 5m Anschlusskabel, Max Abmessungen: Länge 195cm, Breite 6 cm, Höhe 10 cm - Zuleitung als Einspeisung über Front - Unterstützung Verriegelung der Typen: V-Lock, P-Lock und TWYLock - Alle Ausgänge (Ports) einzeln schaltbar - Alle Ausgänge mit einzeln LED zur Anzeige Port unter Spannung (EIN) - Durchgehende eindeutige Bezeichnung (Nummerierung) der Steckdosenanschlüsse (Ports) von außen (identisch zur Bezeichnung der Softwareseite) - Allstromsensitive Differenzstrommessung min. Typ B pro Phase - Farbkennzeichnung auf oder an der Leiste min. rot, blau oder schwarz - sep. Erdungsanschluss an der Leiste. - Montagekit zu Montage im IT-Rack in senkrechter Ausführung mit min. 2 Befestigungspunkten, inkl. notwendigen

Zubehörs - Anschlussmöglichkeit für ext. Temperatur und Feuchtesensoren kaskadierbar - Umgebungsbedingungen: min. 0-50°C; 0-90% relF - Kaskadierung von bis zu 20 Steckdosenleisten der gleichen Gruppe. Ausprägung als Ring. - Displayanzeige/Bedienung Hotswop Fähigkeit - Displayanzeige drehbar - Displayanzeige/Bedienung sperrbar (Pincode) - Gehäusematerial eloxiertes Aluminium - RCM Überwachung min. auf Einspeiseebene für alle Phasen AC und DC - Softwareseitige Bezeichnung auf den Anschlüssen pro Outlett, Sicherung, Einspeisung auf min. zwei Felder aufgeteilt. Text frei belegbar Feld 1 mit min. 25 Zeichen, Feld 2 mit min. 50 Zeichen -Messwerte Einspeisung: Spannung, Strom, Frequenz, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung, Energiezähler, Leistungsfaktor, Neutralleiterüberwachung, Messung pro Phase und Summe Messgenauigkeit 1%, RCM AC, RCM DC -Peekwert Einspeisung (softwareseitiger Reset): Strom, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung, RCM AC, RCM DC -Messwerte pro Port und Sicherung: Strom, Spannung, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung, Energiezähler -Peekwert pro Port (softwareseitiger Reset): Strom, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung -Verzögerte Zuschaltung der Anschlüsse nach Netzwiederkehr (Zeit einstellbar) -Alarmer (Schwellwertüberschreitungen) Anzeige auf dem Display, Alarmwerte und Warnwert einstellbar für Sicherung, Einspeisung, Port -Mailfunktion für Grenzwertüberschreitungen und Alarmer, Auswahl durch Nutzer, Konfiguration und Einrichten durch Auftragnehmer -Erstkonfiguration durch Auftragnehmer nach Vorgaben der HZD (Warn-, bzw. Grenzwerte, Alarmwerte, Mailadresse, Bez. Ports, Netzwerkkonfiguration, Geräteinformationen, Nutzergruppen, Passwörter, Alarmweiterleitung per Mail) -Protokolle: IPv4, IPv6, ModBus TCP, HTTP, HTTPS, SSH, DHCP, SMTP, SNMPv2, SNMPv3, SNMP Trap, Syslog, NTP, LDAP -Schnittstellen 100/1000 Mbit Ethernet, (POE) - USB C Anschluss zur Konfiguration (sperrbar) -Bedienung per Browser/Webserver und Lokal (Lokal sperrbar) -Sperrung der Anmeldung nach Zeit auf dem Display und bei Fernzugriff - Passwörter zur Anmeldung müssen folgende Funktion erfüllen: Zahlen, Buchstaben (groß, klein), Sonderzeichen, Länge min. einstellbar bis zu 16 Zeichen. Bei fehlerhafter Anmeldung darf nicht erkennbar sein, ob Nutzer oder Passwort falsch. Sperrung oder Verlängerung nach max. 10 Falscheingaben -Bedienoberfläche Sprache min. Englisch und Deutsch -Einrichten von Rollen und Rechtegruppen -Einrichten von Mehrfachnutzern mit gruppenbezogenen Rechten und Aktionen -Ersatzteilverfügbarkeit min. 10 Jahre -Updateverfügbarkeit min. 10 Jahre -Mailingliste für Updates und Patches durch den Auftragnehmer oder Hersteller - Softwarepflege (min. jährlich Update, Sicherheitspatche kurzfristig) Die Anforderungen an die Steckdosenleisten 16A stellen sich wie in Ziffer 4.1 dar, jedoch mit folgenden Anpassungen: - 400V/3Phasen Einspeisung: ohne Sicherung, min. 8 Multiports pro Phase, je Port geeignet für: C14, C16, C20, C22 - CEE16A/400V Anschluss mit min. 5m Anschlusskabel, Max Abmessungen: Länge: 190cm, Breite 6 cm, Höhe 10 cm Montage, Konfiguration und Anschluss der oben beschriebenen Steckdosenleisten an die Stromversorgung, Erdung und das Netzwerk. - Softwareseitige Einstellungen und Bezeichnungen von Leisten, Sicherungen, Ports, RCM, Netzwerkdaten, Grenzwerten, Alarmwerten, Meldungen, E-Mail Weiterleitung usw. nach Vorgaben des Auftraggebers. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 51112100 Installation services of electricity distribution equipment

5.1.2. Place of performance

Town: Wiesbaden

Postcode: 65185

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Town: Mainz

Postcode: 55130

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Town: Hünfeld

Postcode: 36088

Country subdivision (NUTS): Fulda (DE732)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/02/2027

Duration end date: 31/01/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Der Rahmenvertrag besitzt eine Laufzeit von zunächst 24 Monaten. Nach deren Ablauf verlängert sich der Rahmenvertrag automatisch zweimal um jeweils 12 Monate, sofern der Auftraggeber nicht innerhalb der Fristen des Rahmenvertrages kündigt.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 2 988 500,00 EUR

Maximum value of the framework agreement: 3 586 200,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die Leistungen aus der Rahmenvereinbarung können bis zu einem Höchstwert von 3.586.200,00 Euro (netto) bei einer maximalen Laufzeit von 48 Monaten bzw. vier Jahren abgerufen werden. Ist dieser Höchstwert erreicht, endet die Rahmenvereinbarung, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderung: Darstellung von mindestens 2 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. • Art: Einbau

/Austausch und Konfiguration von Steckdosenleisten mit Monitoring und Schaltfunktion •
Umfang: Mindestens 100 Stück pro Referenz Die Anzahl der Steckdosenleisten ist in Stückzahl anzugeben. Zudem ist anzugeben, ob diese eingebaut oder ausgetauscht wurden. In der inhaltlichen Darstellung ist das Projekt näher zu erläutern. (Datei "Referenzen" auf der Vergabepattform). In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben. Die Vergabestelle behält sich die Überprüfung der Referenzen bei dem Referenzauftraggeber vor. Für einen solchen Fall wird die Vergabestelle von dem Bewerber die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten (Telefonnummer und E-Mail) nachfordern. Ziel des Teilnahmewettbewerbs ist es, höchstens fünf Bewerber /Bewerbergemeinschaften auszuwählen, die zur Vor-Ort-Besichtigung eingeladen und anschließend zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Die objektiven Kriterien für die Auswahl dieser höchstens fünf geeigneten Bewerber/Bewerbergemeinschaften werden über die Referenzen bestimmt. Die im Umfang geforderte Stückzahl pro Referenz ergibt unterschiedliche Punkte (50 bis 100 Stück 3 Punkte; 101 bis 200; 6 Punkte und mehr als 200 Stück 9 Punkte). Weiter wird bewertet, ob es sich um einen Austausch und Konfiguration der Leisten handelt (6 Punkte) oder einen Einbau und Konfiguration (3 Punkte).
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Den Zuschlag erhält der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Bezug auf den Preis. Entscheidend ist hier die Gesamtangebotssumme (brutto), die sich aus den Summen der entsprechenden Positionen im Preisblatt (Dateien "Preisblatt") ergibt. Sofern mehrere Bieter exakt den gleichen Preis anbieten, entscheidet das Los.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e4f44946b-1225ca1f1f619aff

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 09/11/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.hessen.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S.1, Abs. 3 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen (Datei " Verpflichtungserklärung_oeff-AG" zur Tariftreue und zum Mindestentgelt nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 17.06 2026, (GVBl. 2026 Nr.40) mit dem Angebot abzugeben haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Organisation receiving requests to participate: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Registration number: 06-25153000-14
Postal address: Mainzer Straße 29
Town: Wiesbaden
Postcode: 65185
Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Country: Germany
Email: vergabestelle@hzd.hessen.de
Telephone: +49 611340 0
Fax: +49 611340 1150
Internet address: <https://vergabe.hessen.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registration number: DE 812 056 745
Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151 126603
Fax: +49 611 327648534
Internet address: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 3beb4978-1414-4a40-8749-57eda31124da - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 03/08/2026 07:34:45 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 537347-2026
OJ S issue number: 148/2026
Publication date: 04/08/2026